

## SIKO-Empfehlungen zur intrapandemischen SARS-CoV-2-Impfung

- 23. April 2021 -

Die nachfolgenden Empfehlungen der SIKO sollen impfenden Ärztinnen und Ärzten eine Hilfestellung und Handlungsanleitung geben, die an den aktuellen Stand des Wissens für die verfügbaren zugelassenen Impfstoffe und die derzeitige epidemiologische Situation für die Impfung als antipandemische Maßnahme angepasst ist.

### *Empfehlungen der SIKO*

- die SIKO empfiehlt die Impfung gegen SARS-CoV-2 mit **Comirnaty** für alle empfänglichen Personen ab einem Alter von 16 Jahren
  - zur Komplettierung der Grundimmunisierung erhalten
    - **Immunkompetente nach einer symptomatischen SARS-CoV-2-Infektion oder COVID-19** eine Impfung frühestens 28 Tage nach Abklingen der SARS-CoV-2-assoziierten Akutsymptome, optimal nach einem Zeitraum von 3-6 Monaten. Die Impfung zu einem späteren Zeitpunkt ist immer möglich. Die Grundimmunisierung ist nach der ersten Impfung abgeschlossen. Dies sollte mit dem Verweis auf die durchgemachte Infektion dokumentiert werden!
    - **alle anderen Personen zwei** Impfungen zum Zeitpunkt Tag 0 und Tag 21. Das Impfintervall kann aus Gründen der antipandemischen Effekte in der aktuellen epidemiologischen Situation bei einer Aufhebung der Priorisierung bis auf 12 Wochen verlängert werden. Eine solche Anwendung des Impfstoffs außerhalb des Zulassungsrahmens der EMA (sog. „off-label use“) ist durch diese Empfehlungen gedeckt.
  
- die SIKO empfiehlt die Impfung gegen SARS-CoV-2 mit **COVID-19 Vakzine Moderna** für alle empfänglichen Personen ab einem Alter von 18 Jahren
  - zur Komplettierung der Grundimmunisierung erhalten
    - **Immunkompetente nach einer symptomatischen SARS-CoV-2-Infektion oder COVID-19** eine Impfung frühestens 28 Tage nach Abklingen der SARS-CoV-2-assoziierten Akutsymptome, optimal nach einem Zeitraum von 3-6 Monaten. Die Impfung zu einem späteren Zeitpunkt ist immer möglich. Die Grundimmunisierung ist nach der ersten Impfung abgeschlossen. Dies sollte mit dem Verweis auf die durchgemachte Infektion dokumentiert werden!
    - **alle anderen Personen zwei** Impfungen zum Zeitpunkt Tag 0 und Tag 28. Das Impfintervall kann aus Gründen der antipandemischen Effekte in der aktuellen epidemiologischen Situation bei einer Aufhebung der Priorisierung bis auf 12 Wochen verlängert werden. Eine solche Anwendung des Impfstoffs außerhalb des Zulassungsrahmens der EMA (sog. „off-label use“) ist durch diese Empfehlungen gedeckt.



- die SIKO empfiehlt die Impfung gegen SARS-CoV-2 mit **Vaxzevria** für alle empfänglichen Personen ab einem Alter von 60 Jahren
  - zur Komplettierung der Grundimmunisierung erhalten
    - **Immunkompetente nach einer symptomatischen SARS-CoV-2-Infektion oder COVID-19** eine Impfung frühestens 28 Tage nach Abklingen der SARS-CoV-2-assoziierten Akutsymptome, optimal nach einem Zeitraum von 3-6 Monaten. Die Impfung zu einem späteren Zeitpunkt ist immer möglich. Die Grundimmunisierung ist nach der ersten Impfung abgeschlossen. Dies sollte mit dem Verweis auf die durchgemachte Infektion dokumentiert werden!
    - **alle anderen Personen zwei** Impfungen zum Zeitpunkt Tag 0 und Tag 84.
    - **Personen in einem Alter unter 60 Jahren** können im Rahmen einer individuellen Impfscheidung und nach expliziter Aufklärung durch die Impfärztin/den Impfarzt mit Vaxzevria geimpft werden.
    - **Im Alter unter 40 Jahren** sollte die individuelle Impfscheidung im Hinblick auf die persönliche Nutzen-Risiko-Konstellation beim Impfling gründlich geprüft werden.
  
- die SIKO empfiehlt zur Komplettierung der Grundimmunisierung bei Personen, die eine erste die Impfung gegen SARS-CoV-2 mit **Vaxzevria** erhalten haben, das folgende Vorgehen
  - **bei Immunkompetenten nach einer symptomatischen SARS-CoV-2-Infektion oder COVID-19** eine ist die Grundimmunisierung nach der ersten Impfung abgeschlossen. Dies sollte mit dem Verweis auf die durchgemachte Infektion dokumentiert werden!
  - **Alle anderen Personen erhalten**
    - in einem **Alter ab 60 Jahren** eine zweite Impfdosis mit Vaxzevria am Tag 84 nach der Erstimpfung.
    - im **Alter von 18-59 Jahren** eine zweite Impfdosis mit einem zugelassenen mRNA-Impfstoff am Tag 84 nach der Erstimpfung.
    - **Personen in einem Alter unter 60 Jahren** können im Rahmen einer individuellen Impfscheidung und nach expliziter Aufklärung durch die Impfärztin/den Impfarzt mit Vaxzevria geimpft werden.
    - **Im Alter unter 40 Jahren** sollte die individuelle Impfscheidung im Hinblick auf die persönliche Nutzen-Risiko-Konstellation beim Impfling gründlich geprüft werden.
  
- die SIKO kann zum jetzigen Zeitpunkt keine Empfehlung für die Impfung gegen SARS-CoV-2 mit **COVID-19 Vakzine Janssen** abgeben
  - es erfolgt zunächst die Sichtung und Bewertung der Sicherheitsdaten der FDA, die in den nächsten Tagen veröffentlicht werden



## Tabellarische Zusammenstellung der Impfstoffeigenschaften und Impfempfehlungen

	<b>Comirnaty</b>	<b>COVID-19 Vakzine Moderna</b>	<b>Vaxzevria</b>	<b>COVID-19 Vakzine Janssen</b>
<b>allgemeine Daten</b>				
Impfstofftyp	mRNA	mRNA	Vektor (ChAdV)	Vektor (hAdV)
Alterszulassung	ab 16 Jahren	ab 18 Jahren	ab 60 Jahren	ab 18 Jahren
Impfung Gravider	möglich ab 2. TM	möglich ab 2. TM	nein	nein
Applikation	i.m. (0,3 ml)	i.m. (0,5 ml)	i.m. (0,5 ml)	i.m. (0,5 ml)
<b>empfohlene Impfabstände</b>				
Zulassung (EMA)	Tag 0 – Tag 21-42	Tag 0 – Tag 28	Tag 0 – Tag 28-84	Tag 0
STIKO	Tag 0 – Tag 42	Tag 0 – Tag 42	Tag 0 – Tag 84	Tag 0
SIKO	Tag 0 – Tag 21 Tag 0 – bis Tag 84 <sup>1</sup>	Tag 0 – Tag 28 Tag 0 – bis Tag 84 <sup>1</sup>	Tag 0 – Tag 84	Tag 0
<b>Empfehlungen</b>				
<b>SARS-CoV-2 naiv</b>	ab 16 Jahren 2 Impfdosen Tag 0 – Tag 21 Tag 0 – bis Tag 84 <sup>1</sup>	ab 18 Jahren 2 Impfdosen Tag 0 – Tag 28 Tag 0 – bis Tag 84 <sup>1</sup>	ab 60 Jahren <sup>3</sup> 2 Impfdosen Tag 0 – Tag 84	Empfehlung folgt
<b>Z.n. symptomatischer SARS-CoV-2-Infektion Immungesund</b>	ab 16 Jahren 1 Impfdosis frühestens Tag 28 p.i. <sup>2</sup> optimal 3-6 Monate p.i. <sup>2</sup>	ab 18 Jahren 1 Impfdosis frühestens Tag 28 p.i. <sup>2</sup> optimal 3-6 Monate p.i. <sup>2</sup>	ab 60 Jahren <sup>3</sup> 1 Impfdosis frühestens Tag 28 p.i. <sup>2</sup> optimal 3-6 Monate p.i. <sup>2</sup>	Empfehlung folgt
<b>Z.n. asymptomatischer SARS-CoV-2-Infektion oder Z.n. symptomatischer SARS-CoV-2-Infektion Immunkompromittiert*</b>	ab 16 Jahren 2 Impfdosen Tag 0 – Tag 21 Tag 0 – bis Tag 84 <sup>1</sup> frühestens Tag 28 p.i. <sup>2</sup> optimal 3-6 Monate p.i. <sup>2</sup>	ab 18 Jahren 2 Impfdosen Tag 0 – Tag 28 Tag 0 – bis Tag 84 <sup>1</sup> frühestens Tag 28 p.i. <sup>2</sup> optimal 3-6 Monate p.i. <sup>2</sup>	ab 60 Jahren <sup>3</sup> 2 Impfdosen Tag 0 – Tag 84  frühestens Tag 28 p.i. <sup>2</sup> optimal 3-6 Monate p.i. <sup>2</sup>	Empfehlung folgt
<b>SARS-CoV-2-Infektion im Intervall zwischen erster und zweiter Impfung</b>	ab 16 Jahren 1 weitere Impfdosis frühestens 3 Monate p.i. <sup>2</sup> optimal ≥ 6 Monate p.i. <sup>2</sup>	ab 18 Jahren 1 weitere Impfdosis frühestens 3 Monate p.i. <sup>2</sup> optimal ≥ 6 Monate p.i. <sup>2</sup>	ab 60 Jahren <sup>3</sup> 1 weitere Impfdosis frühestens 3 Monate p.i. <sup>2</sup> optimal ≥ 6 Monate p.i. <sup>2</sup>	-----
<b>Erstimpfung mit Vaxzevria Alter &lt; 60 Jahre</b>	ab 16 Jahren 1 Impfdosis Tag 84	ab 18 Jahren 1 Impfdosis Tag 84	nicht empfohlen <sup>3,4</sup>	Empfehlung folgt

<sup>1</sup>Ausdehnung des Impfabstandes bei entsprechender epidemiologischer Lage und Aufhebung der Priorisierung

<sup>2</sup>p.i. = post infectionem (nach Abklingen der Akutsymptomatik oder – wenn getestet – nach negativem PCR-Test)

<sup>3</sup>bei Impfungen im Alter unter 60 Jahren kann eine individuelle Impfentscheidung für Vaxzevria erfolgen, insbesondere im Alter unter 40 Jahren sollte diese Impfentscheidung im Hinblick auf die individuelle Nutzen-Risiko-Konstellation gründlich geprüft werden

<sup>4</sup>Details hierzu siehe Empfehlungstext

\*siehe nächste Seite



**\*zu immunkompromittierten Personen im Sinne der Empfehlungen zählen:**

Personen

- im Alter von  $\geq 70$  Jahren (Immunoseneszenz)
- mit einer Adipositas ab einem BMI  $\geq 30$  kg/m<sup>2</sup>
- mit einem ungenügend eingestellten Diabetes mellitus (HbA1c > 7,5%)
  
- mit einer fortgeschrittenen Niereninsuffizienz (CKD 3) oder unter Nierenersatztherapie
- mit chronisch entzündlichen Darmerkrankungen
  
- mit schweren systemischen Autoimmunerkrankungen (z.B. SLE, systemische Vaskulitiden)
- mit einer schweren atopischen Dermatitis
- 
- mit hereditären oder erworbenen Immundefizienz-Syndromen
- mit einer kontinuierlichen medikamentösen Immunsuppression
  - o inklusive der Therapie mit immunsuppressiv wirksamen Biologicals bis 12 Monate nach Therapieende
  - o **ausgenommen** eine Kortikosteroid-(Dauer)Therapie  $\leq 10$  mg/d Prednisolon-Äquivalent oder eine auch langfristige MTX-Gabe mit einer kumulativen Wochendosis von  $\leq 30$  mg
  
- mit soliden Tumorerkrankungen sowie malignen Lymphomen und Neoplasien des hämopoetischen Systems
  - o auch in Kurzzeitremission unter antineoplastischer Chemotherapie, Immuntherapie oder Behandlung mit Checkpoint-Inhibitoren
  - o nicht länger als 5 Jahre in kompletter Remission
- mit einem Z. n. Organ- oder jeglicher Stammzelltransplantation
  - o auch ohne kontinuierliche immunsuppressive Medikation

**Hinweis**

Dieses Positionspapier gibt den Stand des Wissens zum Zeitpunkt der Erstellung wieder! Durch die dynamische Entwicklung können Anteile dieses Positionspapiers nicht mehr aktuell sein.

Regelmäßige Aktualisierungen erfolgen, die auf der Website der Sächsischen Landesärztekammer unter dem nachstehenden Link <https://www.slaek.de/de/03/36impfen/siko.php> zu finden sind.

